

sondern angesprochen, gleich wie wir alhie einander vmb furbiet ansprechen. Angeruffen heist, wenn wir zu Gott schreien: O Herr, erbarm dich vnser, nim vnser gebet an, erhöre vns, hilff vns, erloß vns, als wir dir vertrauen etc. Solchs ruffen wir aber zu keinem Heiligen, weil jro keiner Gott ist noch helffen vnd erlösen kan, sondern sprechen sie nur an, weil sie ja mit Christo leben, auff das sie jren vnd vnsern Vater im hymel für das heil der streitende kyrchen vnd vnser aller errettung bieten vnd flehen wolten, das sie doch thun aus brüderlicher [L 4v:] liebe etc. Zu dem eren wir sie wie sichs gepurt, begehrt jro gedechtnis vnd verkündigen dem Christen volck jr heiliges leben vnd sterben alles dohin, das jr vnd vnser Got dardurch hochlich gepreiset vnd wir alle sampt an vnserm glauben vnd wandel gebessert werden.

Wie dürffen denn die ertzlügener sagen, wir beten die heiligen an vnd torquieren⁴¹⁶ wider vns Christi wort, man sal Gott anbeten, Mat. iij?⁴¹⁷ Du öffentlicher Kyrchscher, wen beten wir anderst an? Wen ruffen wir anderst an? Wen dienen wir anderst, wie sich Gott vnserm Herren zu dienen gepürt? Ist Mißbrauch hirin befunden worden den man bekent, wes schuldigstu denn die vnschuldigen? Was sol ich sagen? Auff das diese Sect der lieben Heiligen fürbiet ja scheuslich verhasset machen, haben sie itzt gelernet, das sie es schlecht die Todten nennen. Als wo wir sagen, *Intercessio sanctorum*,⁴¹⁸ do sagen sie, *Intercessio mortuorum*, vnterstehn sich also auff gut Julianisch aus den lebendigen Todten zu machen. Denn dieser Apost Julianus,⁴¹⁹ im Buch, das er widers Euangelium geschrieben, zörnet er fast⁴²⁰ mit den Christgleubigen, darumb das sie *Iudaeum mortuum* anbeten, lestert Christum Iesum den son des lebendigen Gottes, er were ein todter Jüd.⁴²¹ O der [M 1r:] verfluchten Lestermeuler, die dz jenig, so da lebt, todt sagen, töden was Gott lebendig sagt vnd haben wil. Sind die Heiligen Gottes tod, wo bleibt denn vnser Herren Christi wort, Gott ist nicht der todten, sondern der lebendigen Gott, Matthei 22?⁴²² Wöllten diese Sectische lesterung auff andere zeit sparen, domit ich itzt den Leser nicht vberlade.

⁴¹⁶ Drehen, winden, umdrehen, hier wohl im Sinne von „verdrehen“ gemeint. Vgl. *torqueo*, in: *Georges II*, 3152f.

⁴¹⁷ Mt 4,10.

⁴¹⁸ Zur Fürbitte der Heiligen: vgl. Schaede, *Stellvertretung*, 260–262; Ulrich Köpf, *Art. Heilige/Heiligenverehrung II (Kirchengeschichtlich)*, in: *RGG*⁴ 3 (2000), 1540–1542; Karl Hausberger, *Art. Heilige/Heiligenverehrung III–V (Anfänge der christlichen Heiligenverehrung, Abendländisches Mittelalter, Die römisch-katholische Kirche)* in: *TRE* 14 (1985), 646–660; Müller, *Dogmatik*, 508–510

⁴¹⁹ Zu Julian Apostata: vgl. Anm. 272.

⁴²⁰ sehr.

⁴²¹ Zu Julians Kritik und der christlichen Reaktion darauf: vgl. Julian, *Contra Galileos*, in: Wilmer Cave Wright (Hg.), *The works of the emperor Julian*, 3. Bd., London 1961, 313–427; Malley, *Hellenism and Christianity*.

⁴²² Mt 22,32; Mk 12,26f; Lk 20,37f.